

## ALLGEMEINE HINWEISE

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, aus organisatorischen Gründen ist jedoch eine schriftliche Anmeldung erforderlich, da die TeilnehmerInnenanzahl begrenzt ist. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum gereiht und sind bis 8. April 2013 möglich.

Die Anmeldungen werden von uns nicht bestätigt. Wir melden uns nur im Falle einer Änderung.

Sollte Ihnen die Teilnahme nach erfolgter Anmeldung nicht möglich sein, bitten wir um Benachrichtigung, die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderung vorzunehmen.

### Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

### In Kooperation mit:

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung (eine Dienststelle des Lebensministeriums)

Wildbach- und Lawinenverbauung Steiermark

Conrad-von-Hötzendorf Straße 127, 8010 Graz

Tel. 0316-425817, Fax. 0316-425717-17, E-Mail. sektion.steiermark@die-wildbach.at

### Organisatorische Hinweise:

Irene Peyerl, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: peyerl@oewav.at

## ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: peyerl@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

**Informationsveranstaltung "Wildbachaufsicht – Wildbachbetreuung"**  
am 16. April 2013

Höhere Lehranstalt für Forstwirtschaft

8600 Bruck an der Mur, Dr. Th. Körnerstraße 44



Vor- und Zuname (mit Titel): .....

Dienststelle, Firma, Organisation: .....

Adresse: .....

Telefon/Fax: .....

E-Mail: .....

### Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Ja, ich nehme an der Exkursion teil
- ÖWAV-Mitglied
- StudentIn (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft  
SEIT 1909  
denken

# Informationsveranstaltung Wildbachaufsicht Wildbachbetreuung

**Datum:** Dienstag, 16. April 2013

**Ort:** HBLA für Forstwirtschaft

8600 Bruck an der Mur, Dr. Th. Körnerstraße 44

**Leitung:** HR DI Gerhard BAUMANN,  
Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und  
Lawinenverbauung, Sektion Steiermark



die.wildbach  
und lawinenverbauung

# P R O G R A M M

09:00 – 09:30 Registrierung und Begrüßungskaffee

## 09:30 – 09:45 **Begrüßung und Eröffnung**

Andreas GAUL, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband  
DI Gerhard BAUMANN, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Sektion Steiermark

### **Teil I: Grundlegendes zur Wildbachaufsicht und Erhaltung der Schutzmaßnahmen**

#### 09:45 – 10:15 **Wildbachgefahren und Übelstände in Wildbächen**

##### **Wildbachbegehung gemäß ForstG 1975: Aufgaben**

DI Max PÖLLINGER, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Sektion Steiermark

#### 10:15 – 10:45 **Erhaltung von Wildbachschutzbauwerken: Wirkung, Schäden und deren Sanierung**

DI Jürgen SUDA, Universität für Bodenkultur Wien /  
alpinfra consulting + engineering gmbh

#### 10:45 – 11:15 **Kaffeepause**

### **Teil II: Durchführung der Wildbachbetreuung**

#### 11:15 – 11:45 **Wildbachbetreuung aus Sicht der Forstbehörde: Rechtsgrundlagen, Forstliche Maßnahmen in Wildbacheinzugsgebieten und Räumungspflichten des Waldeigentümers**

DI Heinz LICK, Amt der Steiermärkischen Landesregierung,  
A10 Landesforstdirektion Steiermark  
Dr. Gernot ESTERL, Bezirkshauptmannschaft Murau

#### 11:45 – 12:00 **Erhaltung des guten ökologischen Zustandes von Wildbächen**

Dr. Gabriele LEITNER, Steiermärkische Berg- und Naturwacht

#### 12:00 – 12:15 **Qualifikation und Ausbildung der WildbachaufseherInnen: Kurzinformation ÖWAV-Lehrgang**

MR Dr. Florian RUDOLF-MIKLAU, Lebensministerium

#### 12:15 – 12:35 **Fragen & Diskussion**

*Stellungnahmen betroffener Gemeindevertreter*

#### 12:35 – 12:45 **Zusammenfassung**

DI Gerhard BAUMANN, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung, Sektion Steiermark

#### 12:45 – 13:45 **Mittagspause in der HBLA für Forstwirtschaft (siehe organisatorische Hinweis)**

### **Exkursion: Praxis am Wildbach – Exkursion (fakultativ, je nach Witterung)**

#### 13:45 – 15:45 **Gemeinsame Begehung eines Wildbaches in Gruppen unter Leitung von Vertretern der WLW Steiermark**

Erläuterung des Ablaufes einer Wildbachbegehung, Organisation, Dokumentation, Protokolle, Sicherheitsfragen, Veranlassung der Wildbachräumung

### **Seminarinhalt:**

Ziel der Informationsveranstaltung ist es, den Wissensstand und das Bewusstsein für die Aufgaben der „Wildbachbegehung und Wildbachräumung“ gemäß § 101 ForstG zu verbessern. Die Vorträge behandeln die typischen Wildbachgefahren und geben einen knappen Überblick über die verschiedenen Probleme in Wildbächen, die Erhaltung von Schutzbauwerken, den allgemeinen Ablauf einer Wildbachbegehung und die ÖWAV-Ausbildung zum/zur Wildbachaufseher/in.

In einer kurzen Exkursion an einen Wildbach können die TeilnehmerInnen sich selbst ein Bild von dieser wichtigen Aufgabe machen.

### **Zielgruppe:**

GemeindevertreterInnen, Gemeindebund, WildbachaufseherInnen/-begeherInnen, Forstbehörden, Wasserrechtsbehörden, Landesforstdienst, Gewässeraufsicht, Kammer für Land- und Forstwirtschaft, Forstbetriebe, Berg- und Naturschutzwacht, Technische Büros und Zivilingenieure

### **Organisatorische Hinweise:**

#### **Ausrüstung für die Exkursion:**

Festes Schuhwerk (Bergschuhe), ev. Gummistiefel, Regenjacke

#### **Mittagspause:**

Die Kosten für die Mittagsverpflegung in der HBLA für Forstwirtschaft sind selbst zu tragen.

#### **Anreisehinweise:**

Bruck a. d. Mur ist als Verkehrsknotenpunkt von allen Richtungen sowohl mit dem Auto als auch mit der Bahn sehr gut erreichbar.

Die Schule ist an das öffentliche Verkehrsnetz angeschlossen (Haltestelle Forstschule) und liegt nahe dem Stadtzentrum und der attraktiven Brucker Sport- und Freizeitanlagen.

Vom Bahnhof zur Schule: Buslinie 1 und 2 (Richtung Murinsel) der MVG

Von der Schule zum Bahnhof: Buslinie 2 (Richtung Apfelmoar) der MVG

